

| Transport M 5069. | |
|---|-------|
| Frau Emilie verw. Goedsche in Schneeberg | 10. — |
| " Olga Räder in St. Petersburg | 20. — |
| Fräulein Gretchen Neupert in Plauen | 3. — |
| Frau Julie Brauns in Clausthal | 3. — |
| " Eug. Deser in Neusalza | 5. — |
| " Agnes und Fräulein Marie Staudé in Berlin | 15. — |
| " Marie Westphal in Schmalkalden | 3. — |
| Isibeth Schulze (durch E. Haacke) in Nordhausen | 3. — |
| " Charlotte Zuendeling in Hameln | 5. — |
| " Minna Züttner in Wernigerode | 3. — |
| " Lina Wild in Baden-Baden | 5. — |
| " Elise Tiede in Berlin | 1. 50 |
| " Anna Schulze in Leipzig | 3. — |
| " Marie Hundius in Zwickau | 5. — |
| " K. J. Müller in Berlin | 6. — |
| " Mary Bohme in Leipzig | 6. — |
| " Fanny Heinrich in Königsberg | 3. — |
| " Buchdruckereibesitzer Rog in Neurode | 10. — |
| " Dr. med. Nave in Neurode | 10. — |
| " Anna und Fräulein Edith Elischer in Leipzig | 15. — |
| " Anna Heitmann in Leipzig | 10. — |
| " Emma Erler in Sondershausen | 3. — |
| " Emma Müller in Greiz | 3. — |
| " Marie Neugebauer in Prag | 10. — |
| " Helene Winter in Bremen | 3. — |
| " Cäcilie Pfeiffer in Liegnitz | 3. — |
| " Elisabeth Korff in München | 3. — |
| " Bertha Wimmer in Nordhausen | 3. — |
| " Lina Busz in Hagen | 10. — |
| " Marie Heinsius in Bremen | 10. — |
| " Natalie Leyssohn in Berlin | 5. — |
| " Marie Pohl in Amberg | 6. — |
| " Gabriele Rehfeld in Posen | 5. — |
| " Henriette Hollesen in Flensburg | 5. — |
| " Luise Bach in Mosbach | 5. — |
| " Christine Oppenheim in Berlin | 5. — |
| " Elise Wiesche geb. Blume in Brandenburg | 10. — |
| Transport M 5302. 50 | |

| Transport M 5302. 50 | |
|---|-------|
| Fräulein Elisabeth Herold in Voizenburg | 3. — |
| Frau Minna u. Fräulein Antonie Schneider in Leipzig | 8. — |
| " Hedwig Zentler in Troppau | 5. — |
| " Hermine Bial in Breslau | 10. — |

In Summa bis jetzt M 5328. 50.

Fernere Beiträge sind bis zum 26. März willkommen.

Leipzig, den 17. März 1888.

E. A. Seemann

Vom Postwesen. — Die Zahl der jedem Postpaket nach Spanien beizufügenden Zoll-Inhaltsklärungen ist von drei auf vier Stück erhöht worden.

Brüsseler Wettstreite. — Mit dem 15. d. M. ist der Anmeldetermin für den Brüsseler Internationalen Wettstreit abgelaufen. Die deutsche Abteilung zählt circa 1000 Aussteller. An der Spitze derselben stehen als General-Kommissare die Herren: Freiherr von Landsberg-Behlen, Generalkonsul Goldberger und Geh. Kommerzienrat Dietrich. Die Leitung der Geschäfte der deutschen Abteilung ist seitens der deutschen Kommission Herrn R. Corneli, Generalinspektor der Brüsseler Ausstellung, übertragen worden. Ihm zur Seite stehen Freiherr von Sienauth-Brüssel als Generalsekretär und Herr Arthur Branden-Köln als Sekretär. Zur Zeit befassen sich die Bureaux mit der Anfertigung der Situations- und Dekorationspläne. Instruktionen wegen Zoll-, Transport- und einigen internen Fragen werden in den nächsten Tagen an die Aussteller zur Versendung gelangen. (Nat.-Ztg.)

Personalnachrichten.

Gestorben:

am 16. d. M. Herr Wilhelm Hanemann in Rastatt, Inhaber der dort seit 1845 bestehenden Buchhandlung seines Namens, welche er im Jahre 1871 vom Vater übernahm.

am 18. d. M. in Leipzig nach schwerem Leiden im zweiundsechzigsten Lebensjahre Herr Gustav Moritz Schäfer, Inhaber der Verlagsbuchhandlung Moritz Schäfer.

Deutsche Buchhändler-Akademie. Herausg. v. Herm. Weißbach. V. Band. 2. Heft.

Inhalt: Deutsche Buchhändler. 13. Joh. Gottlob Im Breitkopf. Von G. Killeken. (Schluß.) — Adolf Friedr. Graf von Schack. Ein deutsches Dichterleben. Von Th. C. (Fortsetzung.) — Die deutsche Reichsdruckerei in Berlin. Von Paul Wittko. — Die Jubiläumsfeier des Gutenbergdenkmals zu Mainz. Von Ed. Bernin. — Zwanglose Rundschau.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsevereins, sowie von den vom Vorstand des Börsevereins anerkannten Vereinen und Korporationen werden für die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 10 Pf., alle übrigen mit 20 Pf. berechnet.)

Bekanntmachungen buchh. Vereine und Korporationen.

[15771] Königsberg, 19. März 1888.

Die diesjährige Hauptversammlung des Provinzialvereins Ost- und Westpreussischer Buchhändler findet

Montag den 2. April (zweiter Osterfeiertag) vormittags 10 Uhr zu Königsberg in der Deutschen Ressource (Jägerhoffstraße)

statt.

Tagesordnung:

1. Bericht über das verflossene Vereinsjahr.
2. Rechnungslegung und Entlastung des Vorstandes.
3. Festsetzung des Voranschlags und des Beitrages für das folgende Vereinsjahr.
4. Wahl des Vorstandes.

5. Bestimmung des Orts der nächsten ordentlichen Hauptversammlung.
6. Änderung der Vereinsstatuten unter Zugrundelegung der vom Verbandsvorstande entworfenen Musterstatuten.
7. Antrag des Vorstandes auf Beschränkung des Rabatts.
8. Beschlussfassung über die vom Ausschusse entworfene Grundordnung für den buchhändlerischen Geschäftsverkehr.
9. Beschlussfassung über den Beitritt des Vereins zum Verein der Deutschen Musikalienhändler.
10. Beschlussfassung über den Beitritt zu dem Vorgehen in betreff der Berechnung der Gulden seitens österreichischer Verleger.

Gemeinschaftliches Mittagessen in der Deutschen Ressource um 2 Uhr. Preis für das Gedek 2 1/2 M., dessen Bestellung bis Freitag den 30. März an den Unterzeichneten (Tragheimer Pulverstraße Nr. 40) erbeten wird. Zusammentreffen am Sonntag und Montag

abend im Restaurant des Gasthauses „Königlicher Hof“.

Der Vorstand des Provinzialvereins Ost- und Westpreussischer Buchhändler.
Heinrich May,
Vorsitzender.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[15772] P. P.

Meine seit 39 Jahren hier bestehende Schulbuchhandlung mit Nebenbranchen bringe ich in direkten Verkehr mit dem Buchhandel, und hat Herr Hilmar Bennewitz in Leipzig meine Kommission zu übernehmen die Güte gehabt.

Hochachtend
Meerane, den 17. März 1888.

Joh. Frisch's Bw.